

Teratologische Fühlerbildungen bei einigen Käferarten (Insecta: Coleoptera) aus Österreich

von

Alois KOFLER *)

Teratological formations of antennae by some species of beetles (Insecta: Coleoptera) from Austria

S y n o p s i s : For the following species of beetles teratological formations of antennae are mentioned, described and pictured: *Agathidium seminulum* (Lioididae) from Styria; *Quedius puncticollis*, *Quedius mesomelinus* ssp. *skoraszewskyi* (Staphylinidae), *Atomaria turgida* (Cryptophagidae), *Melolontha melolontha* (Scarabaeidae), *Labidostomis tridentata*, *Phytodecta nivosus* (Chrysomelidae) from East Tyrol; *Otiorhynchus frigidus* (Curculionidae) from North Tyrol.

Bei der Determination von Insekten unter dem Binokular fallen auch geringfügige Mißbildungen meist bald auf. Bei geklebten Tieren ergeben sich naturgemäß Beobachtungen an den deutlicher sichtbaren Fühlern häufiger als an Beinen, Sterniten, Mundwerkzeugen u.ä.

Im vorliegenden Bericht werden bemerkenswerte, aber weniger attraktive Abweichungen bei Fühlern von Käfern mitgeteilt. Schon bei KOFLER (1963) liegen ähnliche Angaben über eine Fühler-Dreifachbildung bei *Melolontha melolontha* (LINNE) (Col., Scarabaeidae) und bei KOFLER (1975) über *Urocerus gigas* (LINNE) (Hym., Siricidae) vor. Auch diese beiden Tiere stammen aus Osttirol. Durch weitere Hinweise soll eine verstärkte Anregung zu ähnlichen Beobachtungen und Mitteilungen gegeben werden. Auch Untersuchungen über die Ursache und Häufigkeitsverteilung sind noch anzuregen.

Wenn nicht anders erwähnt, wurden die Belegexemplare vom Verfasser gesammelt, determiniert, gezeichnet und befinden sich in seiner Sammlung. Weiterführende Literatur und viele andere Angaben sind bei BALAZUC (1948, 1968, 1970) nachzulesen.

*) Anschrift des Verfassers: Dir. Mag. Dr. A. Kofler, Maximilianstraße 15, A-9900 Lienz/Osttirol, Österreich.

Ergebnisse der Untersuchungen:

1. *Agathidium seminulum* (LINNE) (Liodidae):
Fundort: Steiermark, Tanneben bei Peggau, 29. August 1968.
Mißbildung: linker Fühler: erstes und zweites Glied der Fühlerkeule völlig miteinander verwachsen, der übrige Teil und der ganze rechte Fühler normal entwickelt (nicht abgebildet)
2. *Quedius puncticollis* THOMSON (Staphylinidae):
Fundort: Osttirol, Nußdorf beim Leitnerbauern, im Winterlager vom Maulwurf (*Talpa europaea* LINNE), 3. Oktober 1965.
Mißbildung: Linker Fühler eines Weibchens, fünftes und sechstes Glied nur auf der Unterseite getrennt, oben völlig verwachsen, übriger Teil und rechter Fühler normal entwickelt (nicht abgebildet).
3. *Quedius mesomelinus* ssp. *skoraszewskyi* KORGE (Staphylinidae):
Fundort: Osttirol, Lavant, im Mulm eines faulenden Buchenstrunkes, zusammen mit *Quedius ventralis* (ARAGON) und anderen Arten, vgl. KOFLENER (1968); am 18. August 1967.
Mißbildung: Symmetrisch, jeweils erstes bis drittes Fühlerglied normal entwickelt, viertes bis elftes als lange Keule ausgebildet, die nur in der Mitte einen schrägen Spalt aufweist (Abb. 1).
4. *Atomaria turgida* ERICHSON (Cryptophagidae):
Fundort: Osttirol, Tristacher Au bei Lienz, 21. Juli 1964, gesiebt.
Mißbildung: Rechter Fühler nur etwa halb so lang als normal, die ersten Glieder ineinander verschachtelt und kaum zählbar, die Fühlergeißel völlig unzureichend entwickelt, alle Glieder stark nach innen gekrümmt (Abb. 2).
5. *Melolontha melolontha* (LINNE) (Scarabaeidae):
Fundort: Osttirol, Lienz-Stadtgebiet, Juni 1968.
Mißbildung: Rechte Fühlerkeule eines Männchens um etwa 1/3 kürzer als normal, aber alle Blättchen entwickelt (das erste etwas kürzer) (nicht abgebildet).
6. *Labidostomis tridentata* (LINNE) (Chrysomelidae):
Fundort: Osttirol, Jungbrunn bei Tristach, 4. Juni 1960.
Mißbildung: Am linken Fühler sind die Glieder 4 und 5, 6 und 7 sowie 8 und 9 unvollständig geteilt, die Trennung ist nur durch eine recht ungleich entwickelte Querrinne angedeutet (Abb. 3).
7. *Phytodecta nivosus* SUFFRIAN (Chrysomelidae):
Fundort: Osttirol, Mooserberg bei St. Jakob i. D., 2300 - 2500 m, 16. Juli 1967.
Mißbildung: Linker Fühler, fünftes Glied vom sechsten nicht vollständig getrennt (Abb. 4).
8. *Otiorhynchus frigidus* STIERLIN (Curculionidae):
Fundort: Nordtirol, Ötztaler Alpen, Obergurgl, 30. Mai 1967, leg. W. Schedl, von *Pinus cembra* LINNE geklopft.

Mißbildung: Am rechten Fühler sind die Einzelglieder etwas ungleich entwickelt, vor allem das fünfte und sechste sind stark quer und etwas spiralförmig gedreht (Abb. 5).

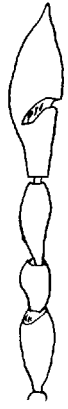


Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

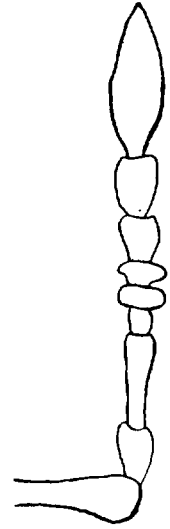


Abb. 5

Abb. 1: *Quedius mesomelinus* ssp. *skoraszewskyi*

Abb. 2: *Atomaria turgida*

Abb. 3: *Labidostomis tridentata*

Abb. 4: *Phytodecta nivosus*

Abb. 5: *Otiorhynchus frigidus*. Nähere Erläuterungen im Text.

Zusammenfassung:

Von teratologischen Fühlerbildungen an Käfern aus Österreich werden mitgeteilt: *Agathidium seminulum* (Steiermark); *Otiorhynchus frigidus* (Nordtirol); *Quedius puncti-collis*, *Quedius mesomelinus* ssp. *skoraszewskyi*, *Atomaria turgida*, *Melolontha melolontha*, *Labidostomis tridentata* und *Phytodecta nivosus* (alle Osttirol).

Zitierte Literatur

BALAZUC, J. (1948): La Tératologie des Coléoptères et Experiences de Transplantation sur *Tenebrio molitor* L. – Mém. Mus. Nat. Hist. Nat. Paris, 25: 1 - 293.

- BALAZUC, J. (1968): Supplement a la Tératologie des Coléoptères. – REDIA, **51**: 39 - 111.
- BALAZUC, J. (1970): Symmélie labiale chez un Carabe. – L'Entomologiste, **26** (4): 105.
- KOFLER, A. (1963): Interessante Käferneufunde aus Osttirol. – Koleopt. Rundsch. Wien, **40/41**: 23 - 44.
- KOFLER, A. (1968): Zur Begleitfauna von *Quedius (Microsaurus) ventralis* (ARAG.) (Col. Staphylinidae). – Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck, **56**: 355 - 360.
- KOFLER, A. (1975): Eine teratologische Fühlerbildung bei *Urocerus gigas* (LINNE) (Insecta: Hymenoptera, Siricidae). – Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck, **62**: 101 - 103.